

aufgaben und den wissenschaftlich-technischen Vorlauf in Verbindung mit der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen zu konzentrieren.

- Mit der breiteren Anwendung bewährter Methoden der politischen Massenarbeit und zugleich der sozialistischen Betriebswirtschaft, wie zum Beispiel „Notizen zum Plan“ oder persönlich-schöpferische Pläne, können in allen Betrieben weitere beträchtliche Reserven erschlossen werden. Es kommt darauf an, die bewährten Methoden der sozialistischen Betriebswirtschaft noch umsichtiger zu verallgemeinern und auf ihrer Grundlage die Erfahrungen der Besten auf andere Betriebe zu übertragen.
- Wir sind dafür, weitere Schritte in der Festigung der bestehenden Kombinate zu gehen. Die Zeit ist herangereift, die Kombinate zu solchen Wirtschaftseinheiten zu entwickeln, die noch besser in der Lage sind, die Grundfragen ihrer erweiterten Reproduktion vorausschauend und im Komplex zu lösen. Die Kombinate haben mit ihren Betrieben eine hohe volkswirtschaftliche Verantwortung.

Alle neuen Fragen der Leitung, Planung und ökonomischen Stimulierung sollten auf wissenschaftlicher Grundlage, unter Auswertung der Erfahrungen, insbesondere der Sowjetunion, gründlich und wohlüberlegt vorbereitet werden. Immer geht es uns bei allen Fragen der Leitung darum, daß der Mensch seine Arbeit effektiver und produktiver und schließlich auch mit wachsender persönlicher Zufriedenheit gestalten kann. (Beifall.)

Tagungsleiter Willi Sloph: Genossinnen und Genossen! Wir treten nun in die Mittagspause ein. Der Parteitag setzt seine Beratung um 16.00 Uhr mit den weiteren Ausführungen des Genossen Erich Honecker fort. Wir wünschen euch allen recht guten Appetit.

(Pause.)

Tagungsleiter Hermann Axen: Liebe Genossinnen und Genossen! Der Parteitag setzt seine Beratung fort. Das Wort zur Fortführung des Berichtes des Zentralkomitees an den IX. Parteitag hat Genosse Erich Honecker. (Beifall.)